
Subject: Verengte Pupille

Posted by [Sabrina Schmid](#) on Sun, 09 Sep 2012 06:48:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

meine Chinchilladame Eddy (15J.) hatte vor sechs Wochen eine kleine Hornhautverletzung. Die hat sich schnell wieder gegeben, aber seither hatte Sie ein verkrampfttes Auge. Der TA hat festgestellt, dass sie eine verengte Pupille hat.

Alle körperlichen Erkrankungen - hinterm Auge wurden ausgeschlossen.

Keine Zahnprobleme.

Sie bekam etwas Schmerzmittel. Und ein erweiterndes Mittel.

Es ging ihr wieder besser.

Gestern habe ich ein Chinchillamännchen aus dem Tierheim geholt. Ich mache die Käfig an Käfig Methode, aber das ist ein anderes Thema.

Heute Morgen - verengte Pupille....

Hat jemand Ideen?

Kann es Seelisch sein?

(zur Info, was vorher ging: Krach mit ihrer Partnerin Happy (5 Jahre zusammen) Happy hat Eddy wegen Stress in den Nacken gebissen. Ein Neuer Versuch nach - Monaten ging schief, das war ziemlich schnell klar. Der Käfig wurde geteilt, beide wohnten neben einander. Dann kurz drauf der nächste Schock, Happy muss am Zahn Operiert werden. Nach einem Leidensweg nach der Op mussten wir uns von ihr verabschieden. Dann sind wir in den Urlaub gefahren und kurz vorher war das mit der verengten Pupille bei Eddy.... Dann Besserung und gestern Erste Begegnung mit einem Chinchilla Männchen. (alter unbekannt, kastriert vor zwei Wochen, wurde draussen gefunden, hat zerbissene Ohren, ist sehr zutraulich zum Menschen, ist nicht schreckhaft) War also sehr viel los...)

Über Hilfe wäre ich sehr dankbar.

Sabrina
